

Zur Insektenfauna des Kantons Schaffhausen (Hallau-Egg und Löhningen). IV. Coleoptera 2: Rüsselkäfer (Rhynchitidae, Apionidae und Curculionidae)



P. HERGER und L. BEHNE

Zusammenfassung

Mit einer halbautomatischen Lichtfalle wurden im Kanton Schaffhausen 1980-81 in Hallau, 525 m ü.M., und 1983-85 in Löhningen, 510 m ü.M., Insekten gefangen. Die in einer ersten Publikation der Ergebnisse noch unberücksichtigten 183 Exemplare Rüsselkäfer (i.w.S.) aus 20 Arten werden aufgelistet. Angefügt ist eine Berichtigung zum ersten Teil der Käferliste von Löhningen, betreffend die Staphylinidenart *Parocynusa longitarsis*.

1. EINLEITUNG

Im Rahmen von entomofaunistischen Untersuchungen des Natur-Museums Luzern wurden mit einer halbautomatischen Lichtfalle im Kanton Schaffhausen 1980-81 in Hallau, 525 m ü.M., und 1983-85 in Löhningen, 510 m ü.M., Insekten gefangen. Die Käferausbeute betrug 2063 Exemplare in Hallau und 3207 in Löhningen. Eine genaue Beschreibung der Lichtfallenstandorte (Lage, Klima, Vegetation, Fangmethode) gibt Dr. L. RESER (REZBANYAI) in einem allgemeinen Übersichtsbeitrag (REZBANYAI-RESER 1991). Die in einer ersten Publikation der Ergebnisse (HERGER & KAMKE 1998) noch unberücksichtigten 183 Exemplare Rüsselkäfer (i.w.S.) aus 20 Arten werden im vorliegenden Nachtrag aufgelistet.

Für die Determination der Rüsselkäfer von Hallau und Löhningen zeichnet LUTZ BEHNE verantwortlich.

2. ARTENLISTE

In Tabelle 1 sind die 20 nachgewiesenen Rüsselkäferarten von Hallau und Löhningen aufgelistet mit Angabe von Anzahl pro Fangplatz sowie der Funddaten (Monatsdekade oder frühestes und letztes Datum, Jahre). Reihenfolge, Nomenklatur und Numerierung der einzelnen Arten richten sich nach dem Standardwerk von FREUDE-HARDE-LOHSE, Katalogband und Supplementband 14.

Für die Fangdaten werden in Tabelle 1 folgende Abkürzungen verwendet:

a	=	1.-10. des Monats (Monate in römischen Ziffern)
m	=	11.-20. des Monats
e	=	21.-30./31. des Monats

In der Spalte Bemerkungen finden sich Angaben über Verbreitung und Nahrungspflanzen gemäss KOCH (1992).

3. DISKUSSION

In der Rüsselkäferausbeute der beiden Standorte dominiert ganz klar der Buchenrüssler *Rhynchaenus fagi* (L.), eine gemeine Art, die monophag auf Rotbuchen (*Fagus silvatica*) lebt. Auffallend ist, dass in der Lichtfallenausbeute von Hallau nur gerade diese Art vertreten war, aber dafür gleich mit 73 Exemplaren, während in Löhningen immerhin 20 Arten nachgewiesen werden konnten. Dieser eklatante Unterschied zwischen den beiden Lichtfallenstandorten könnte unter anderem darauf zurückzuführen sein, dass die Lichtfalle in Hallau vom Waldrand ca. 350 m, in Löhningen nur ca. 50 m entfernt war. Wahrscheinlich ist *Rhynchaenus fagi* auch ein aktiverer Flieger als die anderen Arten. Zu bemerken ist auch, dass der Lichtfallenstandort in Löhningen in einem deutlich wärmeren und trockeneren Gebiet liegt als der in Hallau (REZBANYAI-RESER, mündl. Mitt.), was wohl die nächtliche Flugaktivität der Insekten entsprechend beeinflusst.

Was das Artenspektrum betrifft, so handelt es sich zum grossen Teil um gemeine, weit verbreitete Käferarten (vgl. Tabelle 1, Bemerkungen). 14 davon haben wir auch schon in der Lichtfallenausbeute von andern Standorten in der Schweiz gefunden, aber immerhin fünf waren bisher in unseren Sammlungen nicht vertreten: *Caenorhinus aequatus* (L.), *Ceratapion gibbirostre* (GYLL.), *Phyllobius roboretanus* GREDL., *Alophus triguttatus triguttatus* (F.) und *Ceutorhynchus napi* GYLL.

4. BERICHTIGUNG ZUR KÄFERLISTE VON HALLAU UND LÖHNINGEN IN HERGER & KAMKE (1998)

In der Liste der ersten Publikation über die Käfer von Hallau und Löhningen (HERGER & KAMKE 1998) hat sich auf S. 118 ein Fehler eingeschlichen, auf den uns Herr Kollege JÜRGEN VOGEL aus Görlitz freundlicherweise aufmerksam gemacht hat:

Die FHL-Nr. zur Staphylinidenart *Parocysa longitarsis* muss richtig lauten 23-.206-.003-. (statt 23-.205-.001-.), der Autorennamenname THOMS., 1867 ist zu ersetzen durch ER., 1837.

Tabelle 1: Artenliste der Rüsselkäfer-Lichtfallenausbeuten von Hallau SH und Löhningen SH.

FHL-Nr.	Familie, Gattung + Art	A n z a h l Hallau Löhn.	Funddaten	Bemerkungen (Nährpflanzen) g = gemein
Rhynchitidae				
923.004-.005-	<i>Caenorhinus aequatus</i> (L.,1767)	1	a.VII.83	g, oligophag an strauch- u. baumförmigen Rosaceae
Apionidae				
925.003-.004-	<i>Ceratapion gibbirostre</i> (Gyll.,1813)	1	e.VIII.83	g, oligophag auf Asteraceae
Curculionidae				
93-.021-.007-	<i>Phyllobius roboretanus</i> Gredl.,1882	7	e.V-e.VI / 83,85	Polyphag auf Gebüsch und Bäumen
93-.021-.008-	<i>Phyllobius oblongus</i> (L.,1758)	3	a.V.84, e.V.85, e.VI.85	g, polyphag auf Gebüsch und Laubbäumen
93-.021-.021-	<i>Phyllobius pyri</i> (L.,1758)	1	m.V.83	g, polyphag, v.a.auf Gebüsch u. Laubbäumen
93-.021-.023-	<i>Phyllobius betulinus</i> (Bechst.Schrf.,1805)	19	e.V-e.VI / 83,84,85	Polyphag auf Gebüsch u. Laubbäumen
93-.027-.007-	<i>Polydrusus pterygomalis</i> Boh.,1840	6	e.V-a.VIII / 83,85	g, polyphag auf Laubbäumen
93-.027-.011-	<i>Polydrusus cervinus</i> (L.,1758)	2	a.VII.83, m.VII.84	g, polyphag auf Laubbäumen und Gebüsch
93-.027-.023-	<i>Polydrusus sericeus</i> (Schall.,1783)	1	e.VII.85	g, polyphag auf Laubbäumen und Sträuchern
93-.107-.001-	<i>Furcicus rectirostris</i> (L.,1758)	4	a.V-a.VI / 84,85	g, oligophag auf <i>Prunus</i> -Arten
93-.110-.002-	<i>Curculio venosus</i> (Grav.,1807)	3	m.VIII.85, e.VIII.85	oligophag auf <i>Quercus</i> -Arten
93-.110-.003-	<i>Curculio pellitus</i> (Boh.,1843)	7	a.VIII.85, m.VIII.85	oligophag auf <i>Quercus robur</i> und <i>Q. petraea</i>
93-.110-.005-	<i>Curculio nucum</i> L.,1758	10	m.VII-m.VIII / 83,84,85	g, monophag auf <i>Corylus avellana</i> (Hasel)
93-.110-.006-	<i>Curculio glandium</i> Marsh.,1802	2	a.VIII.85, m.VIII.85	oligophag auf <i>Quercus</i> -Arten
93-.123-.003-a	<i>Alophus triguttatus triguttatus</i> (F.,1775)	1	a.X.85	polyphag auf versch. Kräutern
93-.163-.023-	<i>Ceutorhynchus pallidactylus</i> (Marsh.,1802)	2	e.VII.84 / m.IV.85	g, oligophag an vielen Brassicaceae
93-.163-.038-	<i>Ceutorhynchus napi</i> Gyll.,1837	1	e.III.85	oligophag an vielen Brassicaceae
93-.167-.001-	<i>Trichosirocalus troglodytes</i> (F.,1787)	1	a.VII.84	g, monophag auf <i>Plantago lanceolata</i>
93-.180-.005-	<i>Rhynchaenus quercus</i> (L.)	1	a.VII.83	oligophag auf <i>Quercus</i> -Arten
93-.180-.013-	<i>Rhynchaenus fagi</i> (L.,1758)	73 37	a.IV-m.X / 81,83,84,85	g, monophag auf <i>Fagus sylvatica</i>
Total Rüsselkäfer		73 110		

5. LITERATUR

- FREUDE, H., HARDE, K.W & LOHSE, G. (1964 ff): Die Käfer Mitteleuropas. 11 Bde. - Goecke & Evers, Krefeld.
- HERGER, P (1995): 20 Jahre Käferfaunistik am Natur-Museum Luzern 1975-1995. Ein Überblick mit einer ausführlichen Bibliographie. - Entomol. Ber. Luzern, Nr. 34: 1-12.
- HERGER, P & KAMKE, M.-CH. (1998): Zur Insektenfauna des Kantons Schaffhausen (Hallau-Egg und Löhningen). III.Coleoptera (Käfer). - Entomol. Ber. Luzern, Nr. 39: 113-126.
- KOCH, K. (1992): Die Käfer Mitteleuropas. Ökologie Bde. 3. - Goecke & Evers, Krefeld.
- LOHSE, G.A. & LUCHT, W.H. (1994): Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 14; 3. Supplementband mit Katalogteil. - Goecke & Evers, Krefeld.
- LUCHT, W.H. (1987): Die Käfer Mitteleuropas. Katalog. - Goecke & Evers, Krefeld.
- REZBANYAI-RESER, L. (1991): Zur Insektenfauna des Kantons Schaffhausen (Osterfingen, Hallau-Egg, Löhningen). I. Allgemeines. - Entomol. Ber. Luzern, Nr. 26: 1-20.

Adressen der Verfasser:

Dr. Peter HERGER
Natur-Museum Luzern
Kasernenplatz 6
CH-6003 Luzern

Lutz BEHNE
Deutsches Entomologisches Institut
Schicklerstrasse 5
D-16225 Eberswalde

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Berichte Luzern](#)

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: [40](#)

Autor(en)/Author(s): Herger Peter, Behne Lutz

Artikel/Article: [Zur Insektenfauna des Kantons Schaffhausen \(Hallau-Egg und Löhningen\). IV. Coleoptera 2: Rüsselkäfer \(Rhynchitidae, Apionidae und Curculionidae\). 87-90](#)